



Ausserordentliche Ärztekammer vom 3. März 2022

Ersatzwahl im Zentralvorstand der FMH: Porträts der Kandidierenden

Im Rahmen der ausserordentlichen Ärztekammer vom 3. März 2022 findet die Ersatzwahl von Michel Matter in den Zentralvorstand der FMH statt. Mit dem ausserterminlichen Rücktritt von Michel Matter ist der Sitz der lateinischsprachigen Schweiz ab dem 31. Januar 2022 vakant. Diejenigen Kandidatinnen und Kandidaten, die bei Redaktionsschluss bekannt waren, stellen sich in einem Porträt vor.

Wen wählt die Ärztekammer?

Gewählt wird an der ausserordentlichen Ärztekammer vom 3. März 2022 ein Ersatzmitglied im Zentralvorstand der FMH für die Legislatur 2020–2024: Voraussetzung für die Wählbarkeit einer Kandidatin bzw. eines Kandidaten ist u.a. der Arztberuf sowie die

FMH-Mitgliedschaft. Bei den Kandidatinnen und Kandidaten für den Zentralvorstand wird von der Ärztekammer zusätzlich die Erfüllung eines Anforderungsprofils gefordert.

Kandidatur für den Zentralvorstand

Philipp Spring



Titel: Dr. med.
 Geburtsdatum: 29.5.1979
 Wohnsitz: Lutry
 Herkunftsort: Gams (SG)
 Zivilstand: verheiratet
 E-Mail: philipp.spring@vidymed.ch
 Facharzttitel: Dermatologie und Venerologie

Mitgliedschaft in Ärztesellschaften

- Seit 2014: Waadtländer Ärztesellschaft (SVM)
- Seit 2012: Schweizerische Gesellschaft für Dermatologie und Venerologie (SGDV)
- Seit 2012: Europäische Gesellschaft für Dermatologie und Venerologie
- Seit 2007: FMH

Interessenbindungen

- Berater für verschiedene schweizerische und internationale Pharmaunternehmen

Weitere Qualifikationen

- Aktiver höherer Stabsoffizier (Schweizer Armee)
- Experte für Telemedizin

Sprachen

Deutsch (Muttersprache), Französisch (B1), Englisch (B1), Italienisch (B2)

Derzeitige berufliche Tätigkeit

- Selbstständige Tätigkeit im dermatologischen Zentrum der Vidymed-Gruppe, Lausanne
- Belegarzt am CHUV und bei der Hirslanden-Gruppe
- Mitglied einer Forschungsgruppe bei Unisanté, VD, Hauttoxikologie

Politische Partei

keine

Bisher ausgeübte politische Mandate

Keine

Standespolitische Mandate

- Seit 2017: Delegierter für Tariffragen SGDV und Vorstandsmitglied
- Seit 2017: Präsident Groupement des Dermatologues Vaudois
- Mitglied der Gruppe «Public Affairs» der SGDV

Führungserfahrung

Personalverwaltung am dermatologischen Zentrum der Vidymed-Gruppe (7 Angestellte)

Kompetenzen, Motivation und Ziele

Meine Leidenschaft ist die Dermatoallergologie. Ich bringe dieses Fachwissen mit in die Praxis, um es mit anderen Subspezialitäten der Dermatologie zu praktizieren. Ich habe eine gute Verbindung zum CHUV als Belegarzt und zur Forschungsgruppe, mit der ich immer noch zusammenarbeite. Mit Patrick Perrier und Maxime Vernez habe ich 2014 im Rahmen einer grossen Gruppe für ambulante Medizin in Lausanne ein Zentrum für Dermatologie und Dermatochirurgie eröffnet. Gemeinsam ist man stark!

In meinem Dachverband im Tariffbüro setze ich mich stark für die Neufassung des TARMED ein. Es sind schöne, lehr- und begegnungsreiche Jahre. Im Bundeshaus findet eine Reihe von Sitzungen mit Parlamentariern der jeweiligen Gesundheitskommissionen statt. Es gilt, Kompromisse zu finden, bestimmte Positionen dennoch zu verteidigen und eine starke Einheit mit den Chirurginnen und Chirurgen zu wahren, damit die Politik uns als geschlossene Einheit wahrnimmt.

Kandidatur für den Zentralvorstand

Murielle Mormont



Titel: Dr. med. MD (Belgien)
 Geburtsdatum: 22.9.1982
 Wohnsitz: Brent
 Herkunftsort: Ukkel (Belgien)
 Zivilstand: verheiratet, 1 Kind
 E-Mail: mmormont@cliniquevalere.ch
 Facharzttitel: Allgemeinchirurgie und Traumatologie

Mitgliedschaft in Ärztesellschaften

- Seit 2021: Association Suisse Romande de Chirurgie Coelioscopique (ASRCC)
- Seit 2020: Verband der Belegärzte der Schweiz, die an privaten wie auch an öffentlichen Spitälern tätig sind (Schweizerischen Belegärzte-Vereinigung, SBV)
- Seit 2020: European Endometriosis League (EEL)
- Seit 2020: Société Nationale Française de Colo-Proctologie (SNFCP)
- Seit 2018: Walliser Ärztesgesellschaft (VSÄG)
- Seit 2017: FMH

Interessenbindungen

- Keine

Weitere Qualifikationen

- 2022–2023: Executive MBA in Healthcare Management (HEC Lausanne)
- 2017: Spezialisierungskurs Strahlenschutz
- 2008: Doktorarbeit über Grundlagenforschung in den Neurowissenschaften im Universitätsspital, unter der Aufsicht von Prof. Serge Schiffmann (ULB)
- 2006: Humanitärer Einsatz in Vietnam, Ho-Chi-Minh-Stadt
- 2002: Europäisches Erste-Hilfe-Zertifikat
- 1998: Erster Preis für Musik und Instrumentbeherrschung am Königlichen Konservatorium in Brüssel
- 1993: Ersthelfer-Zertifikat

Sprachen

Französisch (Muttersprache), Holländisch (Muttersprache), Englisch (C1), Deutsch (A1–A2)

Derzeitige berufliche Tätigkeit

- 2021: Aufbau eines Netzwerks von Praxen
- Seit 2018: Tätigkeit als selbstständige Chirurgin in der Clinique de Valère (Sion) und in eigener Praxis
- 2015–2016: Ausbildung von Assistenzärztinnen und -ärzten und Studierenden der Medizin (UniGE)

Politische Partei

keine

Bisher ausgeübte politische Mandate

2003–2005: Mitglied der GESQ, politische Gruppierung zum Schutz von Studierenden (BE)

Standespolitische Mandate

- Ab 2022: Mitglied der Interessenkommission für Spitalärzte der Walliser Ärztesgesellschaft.
- Seit 2020: Mitglied der Standeskommission der Walliser Ärztesgesellschaft.
- 2003–2005: Delegierte für akademische Karriere
- 2003–2005: Stellvertretendes Mitglied im Fakultätsrat der Freien Universität Brüssel

Führungserfahrung

- 2021: Treffen der verschiedenen Westschweizer Ärztesellschaften sowie der SBV und FMCH, um eine interkantonale Diskussion über die aktuellen Verhandlungen betreffend das VVG zu führen.
- 2003–2005: Vorsitzende der GESQ (BE)

Kompetenzen, Motivation und Ziele

Nach 10 Jahren Arbeit im öffentlichen und 4 Jahren im privaten Sektor kenne ich die unterschiedlichen Problematiken gut. Als Frau in der Chirurgie bin ich für die Schwierigkeiten junger Ärztinnen und Ärzte und ihre Sorgen empfänglich. Durch meine Arbeit in der Standeskommission habe ich Mediation sowie den Umgang mit heiklen Dossiers gelernt. Das Tarifsysteem interessiert mich besonders; in diesem Bereich bin ich bereits in privaten Einrichtungen tätig. Meiner Ansicht nach bin ich bzgl. der neuen nationalen VVG- und Tarifverhandlungen gut positioniert, um die Interessen der Ärzteschaft zu vertreten. Bei einem interkantonalen Treffen konnte ich kürzlich meine Fähigkeiten in den Bereichen Teamführung, Zuhören und Management unter Beweis stellen.

Ich möchte mich um innovative Lösungen für Tariffragen sowie die Repräsentation der jungen Ärzteschaft kümmern und die Kommunikation zwischen verschiedenen Organisationen und damit das Bild des medizinischen Zusammenhalts verbessern.

Kandidatur für den Zentralvorstand

Philippe Eggimann



Titel: Dr. med., p.-d. & MER
 Geburtsdatum: 7.9.1960
 Wohnsitz: Sullens (VD)
 Herkunftsort: Lausanne (VD)
 Zivilstand: verheiratet, 2 Kinder
 E-Mail: philippe.eggimann@svmed.ch
 Facharzttitel: Innere Medizin; Infektiologie; Intensivmedizin

Mitgliedschaft in Ärztesellschaften

- Seit 2009: Waadtländer Ärztesgesellschaft (SVM)
- Seit 1999: Schweizerische Gesellschaft für Infektiologie (SSI)
- Seit 1999: Schweizerische Gesellschaft für Intensivmedizin (SGI)
- Seit 1995: Schweizerische Gesellschaft für Allgemeine Innere Medizin (SGAIM)
- Seit 1995: FMH
- Europäische Gesellschaft für klinische Mikrobiologie und Infektionskrankheiten (ESCMID) und Europäische Gesellschaft für Intensivmedizin (ESICM)

Interessenbindungen

- Seit 2018: Verwaltungsratsmitglied von NewIndex

Weitere Qualifikationen

- Wissenschaftliche und akademische Aktivitäten
- Revisor für mehrere internationale wissenschaftliche Zeitschriften
- h-Index (Web of Science): 36 (5231 Zitate); 186 Publikationen (Liste auf Anfrage)
- Zertifikat für Good Clinical Practice (Hauptprüfer & Sponsor) durch SwissMedic, UNIL und UNIGE
- Seit 2016: 356 Auftritte in den Medien (TV, Radio, Printmedien) im Zusammenhang mit der Standespolitik

Sprachen

Französisch (Muttersprache), Deutsch (B1), Englisch (C1)

Derzeitige berufliche Tätigkeit

- 2004–2017: Leitender Arzt in der Abteilung für Intensivmedizin für Erwachsene (Service de médecine intensive Adulte) des Waadtländer Universitätsspitals (CHUV), nach der Zusammenlegung der Intensivpflege für Medizin und Chirurgie im Jahr 2006, an der ich massgeblich beteiligt war.
- Seit 2018: Leitender Arzt, Abteilung für den Bewegungsapparat (Département de l'appareil locomoteur (DAL), Waadtländer Universitätsspital (CHUV), Lausanne

Politische Partei

keine

Bisher ausgeübte politische Mandate

Keine

Standespolitische Mandate

- Seit 2018: Präsident der Société Médicale de la Suisse Romande (SMSR)
- Seit 2016: Präsident der Waadtländer Ärztesgesellschaft (SVM)
- Seit 2016: Delegierter der SMSR bei der Delegiertenversammlung der FMH
- Seit 2012: Delegierter der Waadtländer Ärztesgesellschaft in der Ärztekammer der FMH
- Seit 2009: Vorstandsmitglied der Waadtländer Ärztesgesellschaft (SVM)
- 2011–2016: Präsident der Association des Médecins-cadres des CHUV
- 2009–2018: Vorstandsmitglied der Association des Médecins-cadres des CHUV

Führungserfahrung

- Standespolitik, siehe oben
- 1999–2016: Präsident der Kommission für den Jahreskongress der SGI

Kompetenzen, Motivation und Ziele

Ich habe meine Karriere, die zuvor gänzlich auf die Intensivmedizin und die klinische Forschung mit Schwerpunkt auf der Verbesserung der Qualität der Gesundheitsversorgung durch die multidisziplinäre Prävention nosokomialer Infektionen fokussiert war, schrittweise hin zur Standespolitik entwickelt. Ich möchte mein Engagement in der Standespolitik fortführen, um die Bedingungen für die Ausübung der ärztlichen Tätigkeit zu verteidigen, unabhängig davon, in welchem Rahmen die Ärztinnen und Ärzte tätig sind. Wenn die Ärztekammer mir die Ehre erweist, mich in den Zentralvorstand zu wählen, werde ich es ihren Mitgliedern überlassen, mir die Themen anzuvertrauen, für die ich ihrer Meinung nach kompetent sein könnte.